

Bekämpfung der Korruption im Gesundheitswesen

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

- Ärztliche Unabhängigkeit
- Unerlaubte Zuweisung
 - Forderung
 - Versprechen
 - Gewährung von Vorteilen
 - Empfehlung von bestimmten Ärzten/ Apotheken

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

- Unerlaubte Zuwendung
 - Forderung oder Annahme von Vorteilen
 - Nicht berufswidrig, wenn sie einer wirtschaftlichen Behandlungsweise auf sozialrechtlicher Grundlage dient
 - Annahme von Vorteilen bei Fortbildung
 - Sponsoring

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

- Unerlaubte Zuwendung bei Zusammenarbeit
 - Vergütung muss der erbrachten Leistung entsprechen

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

- Abweichungen bei der Berufsgerichtsbarkeit
 - Mitglied der Kammer/Kammeranwalt
 - Entscheidung des Berufsgerichts
 - Beauftragung des Untersuchungsführers
 - Mitglied des Gerichts
 - Untersuchungs– Gerichtsverfahren

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

„Ich wäre sehr dafür, dass wir selbst polizeiähnliche Funktionen bekämen.“

- Montgomery

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

- Untersuchungsführer
 - Ermittlung
 - Richterliche Untersuchungshandlung
 - Landesdisziplinarordnung

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

- Beweiserhebung
 - Schriftliche, dienstliche Auskünfte
 - Urkunden und Akten
 - Augenschein
 - Zeugen und Sachverständige

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

- Beweiserhebung
 - Aussagepflicht der Zeugen
 - Pflicht der Sachverständigen zur Gutachtenerstellung
 - Herausgabepflicht von Unterlagen
 - Durchsuchung/Beschlagnahme

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

Unerlaubte Zusammenarbeit zw. Arzt und Apotheker zulasten der Krankenkassen

- 100 Substitutionspatienten
- Verschreibung von BTM - 142 Fälle
- Freiheitsstrafe: 3 Jahre für den Apotheker
- Weitere Anklagen:
 - 52 Fälle gewerbsmäßiger Betrug
 - 1.496 Fälle Verstoß gegen das BtMG

§ 299 a StGB – Berufsrechtliche Bezüge

Unerlaubte Zusammenarbeit zw. Arzt und Apotheker
zulasten der Krankenkassen

- FA Radiologie
- Gründung von mehreren MVZ
- Kontrastmittel
- Zusammenarbeit mit Apotheker
- Anklage wegen Betruges in 51 Fällen
- Gesamtschaden für die KK – 35.000.000 €

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!